

L?Osteria eröffnet zwei neue Standorte



Der neue L?Osteria Standort in Kleve / Foto: L?Osteria

Kürzlich eröffnete mit der neuen L?Osteria Kleve der 126. Standort der italienischen Markengastronomie. Kurz zuvor ging bereits ein neuer Standort in Köln Deutz an den Start. Ereignisse wie diese lassen das Unternehmen trotz Corona-Krise zuversichtlich in die Zukunft blicken.

Zwar wurde auch L?Osteria von den Entwicklungen rund um das Corona-Virus stark getroffen, doch von Anfang an stand für den CEO Mirko Silz fest: ?Wir stehen diese Krise durch.? Ohne bisher ein Restaurant schließen zu müssen und mit den beiden Neueröffnungen beweise das Unternehmen, dass es dieses Ziel konsequent weiterverfolgt.

Schrittweise werden in Deutschland unter strengen Auflagen die Gastronomien wieder in Betrieb genommen. Auch L?Osteria hat mittlerweile fast alle der über 120 Standorte in acht europäischen Ländern wieder für den Gästeverkehr geöffnet. ?Ein Stück Normalität nicht nur für unsere Gäste, sondern vor allem auch für unsere Mitarbeiter und Franchisepartner. Sie können nun endlich wieder das machen, was sie lieben ? die Menschen mit unserer leckeren Pizza sowie Pasta und unserem herzlichen Service verwöhnen?, sagt Silz.

Bis hierhin war es ein harter Weg für die Markengastronomie: vom völligen Lockdown über das Implementieren der eigenen Delivery-Plattform bis hin zum Re-Opening der Restaurants. Dabei hat sich bezahlt gemacht, dass das Unternehmen in der Vergangenheit seine Hausaufgaben gemacht hat und von Beginn der Krise an mit allen Partnern eine einheitliche Strategie sowie ein effizientes Kostenmanagement verfolgt wurde. ?Wir als FR L?Osteria SE sind unseren Partnern besonders dankbar für das entgegengebrachte Vertrauen

und dass wir diesen Weg mit all seinen Auswirkungen konsequent gemeinsam gegangen sind. Umso mehr freut es mich, dass unser größter Franchisepartner Kent Hahne nicht nur seine 18 L?Osterien wiedereröffnen konnte, sondern mit Köln Deutz und Kleve sogar noch zwei neue Restaurants in dieser schwierigen Zeit an den Start gebracht hat. So kann es für die gesamte La Famiglia weitergehen?, erklärt der CEO.

In Kleve eröffnete die erste L?Osteria der Stadt ? und das in einer ganz besonderen Location. In einem sogenannten Freestander, ein auf die Bedürfnisse der Markengastronomie abgestimmtes Gebäude, können sich die Gäste auf authentisch italienische Küche, Design und Ambiente freuen. Dieses Restauranterlebnis können im Innenraum bei voller Besetzung etwa 200 Gäste genießen. Auf der Terrasse warten etwa 115 weitere Plätze. Natürlich lassen sich die L?Osteria-typischen, riesigen Pizzen und die Pasta auf Wunsch auch mitnehmen oder sie werden nach Hause geliefert.